

Redaktion: Kreuzlinger Nachrichten, Tel. 071 677 08 86, E-Mail: amtliches@kreuzlinger-nachrichten.ch

Steg im Hörnli wird eingeweiht

Rechtzeitig zur Badesaison ist der neue Badesteg fertig und wird am Samstag, 11. Juni, 11.00 Uhr, eingeweiht. Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

Anfang Dezember 2021 starteten die Bauarbeiten für den 75 Meter langen und 2.5 Meter breiten barrierefreien Steg mit einer Plattform, die den ganzjährigen Zugang ermöglicht. Somit ist das beliebte Schwimmbad Hörnli um eine Attraktivität reicher, wobei Sicherheit und Komfort insbesondere Menschen mit Gehbehinderung einen barrierefreien Zugang ins Wasser ermöglicht.



Der Badesteg ist 75 Meter lang.



Rechtzeitig zur Badesaison ist der neue Badesteg fertig.

chen. Menschen im Rollstuhl können sich mit einem Lift ins und aus dem Wasser hieven lassen. Die Übergabe des Stegs an die Öffentlichkeit soll gebührend gefeiert werden. Da-

zu ist die Bevölkerung von der Genossenschaft Hörnli und dem Stadtrat herzlich eingeladen. Sie findet statt am Samstag, 11. Juni, 11 Uhr bis 14 Uhr. Der Zugang zum Steg er-

folgt über den Seeweg beim Camping Fischerhaus. Im Anschluss an die offizielle Eröffnung sorgt eine Festwirtschaft für Speis und Trank bis 14 Uhr.

IDSK

Stadtverwaltung an Pfingsten geschlossen

Die Schalter der Stadtverwaltung und Energie Kreuzlingen bleiben am Pfingstmontag, 6. Juni 2022 geschlossen.

Am Pfingstmontag stehen Pikettdienste zur Verfügung und sind unter folgenden Nummern erreichbar:

Todesfälle
 079 697 16 29
Störungen Elektrizität
 071 672 80 40
Störungen Gas und Wasser
 071 672 80 30

Am Dienstag, 7. Juni, sind die Schalter ab 8.30 Uhr wieder geöffnet. Der Stadtrat und die Mitarbeitenden danken für das Verständnis und wünschen schöne Pfingsten! IDSK

Provisorium ist eröffnet

Angehörige des Zivilschutzes bauten einen schönen Steg bei Klein Venedig, damit sich Fussgänger und Lastwagen nicht ins Gehege kommen.

Grund für den Bau eines Stegs ist die Sanierung des Fussballplatzes auf Klein Venedig. Rund 8000 Tonnen Material werden dafür benötigt und von Lastwagen direkt zum Fussballplatz transportiert. Ein Sicherheitsrisiko, dem Ruedi Wolfender, Abteilungsleiter Departement Gesellschaft, mit einer attraktiven Idee entgegenwirkte. Damit sich die zahlreichen Passanten und die Lastwagen nicht ins Gehege kommen, setzte Angehörige des Zivilschutzes unter dem Kommando von Jethro Fehlmann das Projekt um und bau-



15 Angehörige des Zivilschutzes standen im Einsatz.

IDSK

ten einen 130 Meter langen, 1.50m breiten Steg mit Seitengeländer. Eine kleine Aussichtsplattform bildet ein visuelles Trostpflaster für die temporäre Umleitung für Fussgänger. Voraussichtlich Ende August wird der

Steg wieder abgebaut. Aus Sicherheitsgründen bleibt der Steg nachts geschlossen. Details zur Sanierung des Fussballplatzes werden anlässlich einer Medienkonferenz Mitte Juni bekannt gegeben.

IDSK

Todesanzeigen

Gestorben am 19. Mai 2022
 Heim geb. Langguth, Frida Rosa Hilda von Deutschland.
 Geboren am 25. November 1922 wohnhaft gewesen in Kreuzlingen, Langhaldenstrasse 24.
 Abdankung hat bereits stattgefunden.

Gestorben am 24. Mai 2022
 Minder, Verena von Bätterkinden BE, Innertkirchen BE.
 Geboren am 5. August 1940 wohnhaft gewesen in Kreuzlingen, Grenzbachstrasse 7.
 Abdankung im Familienkreis.

Gestorben am 26. Mai 2022
 Neuweiler geb. Hug, Esther von Kreuzlingen TG.
 Geboren am 3. Juli 1934 wohnhaft gewesen in Kreuzlingen, Langhaldenstrasse 4.
 Abdankung am Donnerstag, 9.6.22 um 14.00 Uhr in der evang. Stadtkirche Kreuzlingen.

Gestorben am 28. Mai 2022
 Rotzer, Rudolf Ludwig von Ausserberg VS
 Geboren am 27. Dezember 1937 wohnhaft gewesen in Kreuzlingen, Alterszentrum, vorher Schützenstrasse 19
 Abdankung im engsten Familienkreis.

Gestorben am 26. Mai 2022
 Bär, Reinhard von Tägerwil TG.
 Geboren am 27. Dezember 1958 wohnhaft gewesen in Kreuzlingen, Stiftung Mansio, Hauptstrasse 13b.
 Abdankung am Dienstag, 7.6.22 um 14.00 Uhr auf dem evangelischen Stadtfriedhof.

Amtliche Publikationen

Baugesuche

Beim Stadtrat Kreuzlingen sind folgende Baugesuche eingegangen:

2022-0110
 Umbau/Erweiterung Mobilfunkanlage, im grünen Hof 3
 Swiss Infra Services SA, Thurgauerstrasse 136, 8152 Opfikon

2022-0111
 Erstellen Aussenwärmepumpe Luft/Wasser, Unterseestrasse 15
 Ibraimi Bejtula, Unterseestrasse 15, 8280 Kreuzlingen

2022-0112
 teilw. Umnutzung Wohnung in Kosmetikstudio, Schützenstrasse 2
 Spring-Back Immobilien Treuhand AG, Hauptstrasse 56, 8280 Kreuzlingen

2022-0113
 Take-away mit Aussensitzplätzen, Hauptstrasse 55
 Csutorka Zita, Hauptstrasse 30, 8580 Sommeri

2022-0114
 Abbruch Silos, Erstellen Kältemaschine + Schallschutzwand, Irseestrasse 5
 Kunststoff-Packungen AG, Irseestrasse 5, 8280 Kreuzlingen

2022-0115
 Erstellen Aussenwärmepumpe Luft/Wasser, Remisbergstrasse 76
 Martin Lisa, Remisbergstrasse 76, 8280 Kreuzlingen

2022-0116
 Einbau Gaube + Dachflächenfenster, Weststrasse 34b
 Riedle Sina + Stefan, Weststrasse 34b, 8280 Kreuzlingen

Die Pläne liegen vom 7. Juni bis 27. Juni bei der Bauverwaltung Kreuzlingen, Hauptstrasse 88, öffentlich zur Einsicht auf. Wer vom Bauvorhaben berührt ist und ein schutzwürdiges Interesse hat, kann während der Auflagefrist beim Stadtrat Kreuzlingen, Bauverwaltung, Hauptstrasse 88, 8280 Kreuzlingen, schriftlich und begründet Einsprache erheben.

Baubewilligungen erteilt (Woche 21)

– Erstellen seitl. Verglasung Loggia, Zühlstrasse 4
 – Verglasung Loggia, Gartenstr. 6
 – Erstellen Kamin für Cheminéeofen, Gaisbergstrasse 2
 – Abbruch Wohnhaus, Hauptstrasse 82a, Neubau Mehrfamilienhäuser, Bärenstrasse 28-36, Hauptstrasse 82 a
 BAUVERWALTUNG KREUZLINGEN

Kleinsperrgutsammlung ganzes Stadtgebiet

am Dienstag, 7. Juni 2022
 Wir bitten Sie, Ihr Kleinsperrgut am Abfuhrtag bis spätestens 8.00 Uhr gut sichtbar an die Strasse zu stellen.
 – Entspricht nur Brennbares mit Kleinsperrgutmarke
 – Maximale Grösse: 100 x 70 x 50 cm
 – Maximales Gewicht: 30 kg
 Nicht mitgenommen werden: mit Abfall vermengtes Sperrgut, Elektronikgeräte, Metalle, Glas, Flüssigkeiten, Schmierstoffe
 Information und Auskünfte unter www.kreuzlingen.ch Entsorgung

oder Tel. 071 677 63 39
 Kleinsperrgutmarken sind am Info-schalter der Stadtverwaltung, Hauptstrasse 62, zum Preis von CHF 5.– erhältlich.
 Nächste Sammlung: 5. Juli 2022
 BAUVERWALTUNG KREUZLINGEN

Zurückschneiden der Bäume, Sträucher und Hecken an Strassen, Wegen und Ausfahrten

Wir erinnern daran, dass Bäume, Sträucher und Lebhecken so zu schneiden sind, dass sie nicht in den Strassen- und Wegraum hineinragen und so zur Gefahr werden (kantonales Gesetz über Strassen und Wege vom 14.09.1992 § 42, Abs. 2+3 und Verordnung vom 15.12.1992 § 13, Abs. 1+2).
 – Im Sichtzonenbereich von Ausfahrten oder Strasseneinmündungen dürfen die Pflanzen höchstens 80 cm ab Strassenhöhe erreichen.
 – Lebhecken, Sträucher und ähnliche Pflanzen müssen einen Stockabstand von mindestens 60 cm zur Strassen-, Weg- oder Trottoirgrenze aufweisen.

– Strassen-Randabschlüsse sind von Überwachungen frei zu halten.

– Überragende Äste von Bäumen sind im Fahrbahnbereich auf eine lichte Höhe von 4.50 m, bei Wegen und Trottoirs auf eine solche von 2.50 m aufzuschneiden.

Wir bitten die Grundeigentümerinnen und -eigentümer, diesen Bestimmungen bis am 25. Juni 2022 nachzukommen und die nötigen Rückschnittarbeiten vorzunehmen oder ausführen zu lassen.

Sie leisten damit einen wesentlichen Beitrag zur Verkehrssicherheit und erleichtern die Strassenunterhaltsarbeiten!

Nicht vorgenommene Rückschnittarbeiten wird die Bauverwaltung nötigenfalls auf Kosten der Eigentümerschaft ausführen lassen.

BAUVERWALTUNG KREUZLINGEN

Entsorgung über Pfingsten 2022
 Die Kehrtafelfuhr vom **Montag, 6. Juni 2022 (Süd)** wird auf **Dienstag, 7. Juni 2022** verschoben.
 BAUVERWALTUNG KREUZLINGEN

Nächsten Dienstag: Kleinsperrgut-Sammlung!

www.kreuzlingen.ch

Gewässerräume festlegen

Koordiniert und in Absprache mit den Nachbargemeinden bereitet die Stadt Kreuzlingen das Auflageverfahren für den Erlass des Gewässerraumlينplans Schreckenmoosbach vor.

Nach der eidgenössischen Gewässerschutzgesetzgebung sind die Gemeinden verpflichtet, Gewässerräume entlang ihren fließenden und stehenden Gewässern in sogenannten Gewässerräumen grundeigentümergebunden festzulegen. Damit soll sichergestellt werden, dass den Gewässern heute und in Zukunft genügend Raum zur Verfügung steht. Zudem gewährleistet der Gewässerraum unter anderem den Schutz vor Hochwasser, den natürlichen Trans-

port von Geschiebe, die Ausbildung naturnaher Strukturen für die Entwicklung standorttypischer Lebensräume und deren Vernetzung. Grundsätzlich soll entlang aller oberirdischen, fließenden und stehenden Gewässer ein Korridor festgelegt werden, der primär dem Gewässer zur Verfügung steht.

Die Festlegung der Gewässerraumlين erfolgt im Kanton Thurgau mit Sondernutzungsplänen (Gewässerraumlينplänen). Im Kanton Thurgau haben die Gemeinden bis Ende 2026 die grundeigentümergebundenen Gewässerraumlين gemäss § 34 des Wasserbaugesetzes in Kraft zu setzen. In Kreuzlingen wird die Festlegung der Gewässerräume in mehreren Etappen erfolgen.

In Kreuzlingen ist als erster Bachabschnitt die Gewässerraumfestlegung des Schreckenmoosbachs im Südwesten des Gemeindegebiets vorgesehen. Dieses Gewässer fließt durch die Gemeinden Tägerwilen, Kemmental und die Stadt Kreuzlingen, weshalb sich eine koordinierte Planaufgabe aufdrängt.

In seiner Sitzung vom 3. Mai 2022 hat der Stadtrat von Kreuzlingen den Gewässerraumlينplan «03.06.03 Schreckenmoosbach» für das Gemeindegebiet der Stadt Kreuzlingen erlassen und die Bauverwaltung Kreuzlingen angewiesen, das erforderliche ordentliche Auflageverfahren durchzuführen und mit der Gemeinde Tägerwilen zu koordinieren. *IDSK*

Bauverwaltung informiert

Am Mittwoch, 8. Juni, 19 Uhr, findet eine Orientierung über den Entwurf des Gestaltungsplans «Kurzzickenbach Zentrum» und die Anpassung der Baulinienpläne statt.

Das Gebiet zwischen der Bleichstrasse sowie Romanshonerstrasse und dem Kirchweg in Kurzzickenbach untersteht der Gestaltungsplanpflicht. Der rechtskräftige Gestaltungsplan «Chogenbach» aus dem Jahr 1982 und die Baulinien aus den Jahren 1939 und 1957 entspre-



Die Veranstaltung findet im Rathaus Kreuzlingen an der Löwenstrasse 7 statt. *zVg*

chen nicht mehr den heutigen Bedürfnissen und sollen daher ange-

passt, beziehungsweise aufgehoben werden. Mit dem neu erarbeiteten Gestaltungsplan «Kurzzickenbach Zentrum» sollen Ersatzbauten mit Rücksicht auf die historische Bausubstanz in der Umgebung sowie die Ausdolung des «Chogenbachs» bau- und planungsrechtlich ermöglicht werden. Am Informationsabend informiert die Bauverwaltung Kreuzlingen über den Entwurf des Gestaltungsplans «Kurzzickenbach Zentrum» und die Anpassung der Baulinienpläne. Die Veranstaltung ist öffentlich. *IDSK*

Das Kunstobjekt Freiheitsbaum wird abgebaut

Wind und Wetter haben der Metallskulptur beim Kursschiffhafen arg zugesetzt. Auf Wunsch der Künstlerin Maja Wiesmann-Gautschi, wird der «Freiheitsbaum» Mitte Juni abgebaut.

Der Freiheitsbaum war der Beitrag von Maja Wiesmann-Gautschi zum Jubiläum «200 Jahre Freier Thurgau» im Jahr 1998 im Rahmen einer Gesamtausstellung der Künstlergruppe LAETARE. Am Ende der Ausstellung erwarb die Stadt Kreuzlingen das Kunstobjekt und montierte es zuerst östlich der Wollschweinsinsel am Seeufer. Zugunsten des Aussichtsturms wurde die Metallskulptur später auf die andere Seite der Bucht verschoben.

Durch Wind und Wetter litt das Kunstwerk, einige der farbigen Metalltafeln mittlerweile beschädigt oder sogar abgerissen. Die filigranen Drahtverbindungen sind stark verbogen und die Drehfunktion und Mechanik teilweise irreparabel beschädigt. Aus diesen Gründen gelangte Maja Wiesmann-Gautschi mit dem Wunsch an die Stadt, die Skulptur abzubauen.

Stadträtin Dorena Raggenbass liess vorgängig die Sanierung des Freiheitsbaumes offerieren. Die Schätzung belief sich auf rund CHF 14'000.- und lag damit über dem damaligen Anschaffungswert des Werkes. Sowohl die Künstlerin als auch



Auf Wunsch der Künstlerin wird der Freiheitsbaum im Juni abgebaut. *IDSK*

die Kunstkommission der Stadt Kreuzlingen sind daher zum Entscheid gelangt, die Skulptur abzubauen. Der Abbruch erfolgt voraussichtlich Mitte Juni. Im Zuge einer Neugestaltung des Seeufers Klein Venedig wäre an diesem prominenten Standort ein neues Kunstwerk wünschenswert. *IDSK*

Heute muss ich leider drinnen bleiben

Mit der Bewirtschaftung von Heuwiesen in Dorfnähe steigt auch das Risiko, dass bei den Mäharbeiten Katzen von den Maschinen erfasst und verletzt werden.

Leider musste auch in diesem Frühling eine Katze wegen Mäharbeiten sterben, für den Tierhalter wie auch für mich als Landwirt eine schmerzliche Erfahrung.

Um vorzubeugen, habe ich mich entschlossen eine WhatsApp Gruppe einzurichten, damit ich im Vorfeld der Mäharbeiten Sie als Katzenhalter informieren kann.

Wenn Sie in der Nähe einer auf der Karte eingezeichneten Wiesen wohnen und eine Katze besitzen, die sich in diesen Wiesen aufhält und sie benachrichtigt werden wollen, so senden Sie mir eine WhatsApp auf die Nummer 078 684 48 41. Ich werde Sie in die Gruppe mit dem Vermerk «Heute muss ich leider drinnen bleiben» aufnehmen. Ziel ist es, dass ich im Vorfeld über die geplante Mäh-



arbeit, idealerweise am Vorabend, informiere, mit Angabe welche Parzelle gemäht wird. Somit haben Sie die Möglichkeit ihre Katze sofern möglich, nicht ins Freie zu lassen. Wenn die Mäharbeiten beendet sind, werde ich nochmals informieren. Selbstverständlich werde ich trotzdem während den Mäharbeiten meine grösstmögliche Aufmerksamkeit auf Tiere, die sich in der Wiese aufhalten schenken. Bitte haben

sie Verständnis, dass ich ansonsten keine weiteren Dienstleistungen anbieten kann, mit dem Ziel, Sie unbürokratisch und auf kurzem Weg zu informieren und es für mich nicht viel Zeit in Anspruch nimmt. Ich hoffe somit ihre Katze vor Verletzungen durch Mäharbeiten zu schützen, damit sie weiterhin die Mäuse auf meinen Wiesen fangen können.

Walter König, im obere Binder

Grösstes Stabhochsprung-Festival in Deutschland

Im bayerischen Gräfelfingen fand am vergangenen Wochenende das internationale Stabhochsprung-Festival Touch The Cloud statt. Bayern ist sehr bemüht, dem Nachwuchs im Stabhochspringen möglichst attraktive Bedingungen zu bieten.

185 Athletinnen und Athleten waren dieses Jahr am Start. Die Erntingerin Leana Bürgis der LAR Täger-



Die strahlende Rekordhalterin Leana Bürgis aus Ermatingen. *zVg*

wilen-Kreuzlingen pulverisierte dabei den Thurgauer Rekord in der Kategorie U14 neu auf eine Höhe von 2.71 m. Mit dieser übersprungenen Höhe auf der Green Fog Anlage schaffte sie auch die Schweizermeister-Limite von 2.60 m für die Kategorie U16.

Die LAR Tägerwilen-Kreuzlingen gratuliert Leana Bürgis ganz herzlich zum neuen Thurgauer Rekord. *LAR Tägerwilen-Kreuzlingen*

22. Raiffeisen Auffahrtsmeeting in Kreuzlingen

Über 400 Athletinnen und Athleten aus dem In- und Ausland nahmen am traditionellen Auffahrtsmeeting auf dem Bürgerfeld der LAR Tägerwilen-Kreuzlingen teil. Angenehme Temperaturen und eine perfekte Organisation boten ausgezeichnete Bedingungen für starke Leistungen.

Ein grosses Helferteam der LAR Tägerwilen-Kreuzlingen stand den ganzen Tag im Einsatz und sorgte für das leibliche Wohl wie auch für einen reibungslosen Ablauf. Diese optimalen Bedingungen nutzen die Athleten wie Stephanie Anyamele vom LC Zürich, welche im Kugelstossen in der Kategorie U18W mit 14.49 m die

EM-Limite erreichte. Ladina Kobler von Amriswil-Athletics warf im Diskus bei den Frauen einen neuen Thurgauer Rekord mit 42.22 m. Insgesamt waren fast 1200 Disziplinentarts zu verzeichnen. Die Zuschauer konnten von der jüngsten Kategorie (U14) bis zu den Aktiven viele tolle Leistungen bewundern.

Auch bekannte Grössen aus der Leichtathletik nehmen immer wieder am traditionellen Auffahrtsmeeting in Kreuzlingen teil. Dieses Jahr waren dies die Mehrkämpferin Géraldine Ruckstuhl aus dem Schweizer Nationalkader und der Jamaikaner James Beckford, welcher in Atlanta im Jahre 1996 die Silbermedaille im Weitsprung hinter Carl Lewis gewonnen hatte.



Das Auffahrtsmeeting fand in diesem Jahr bereits zum 22. Mal statt. *zVg*